

BR-IA (Brazil for Refugees * Integration Through Art)

Zielgruppe:

Junge Migrantinnen und Flüchtlinge zwischen 14 und 27 Jahren.

Projekthalt und Verlauf

Das Projekt basiert im Wesentlichen auf der Vermittlung von künstlerischen und medientechnischen Kompetenzen, sowie der Möglichkeit, die erlernten Fähigkeiten in der Öffentlichkeit über ein Ukulele - Orchester und im Internet zu präsentieren.

Durch Musikunterricht erlernen die teilnehmenden Flüchtlinge und Migrantinnen Instrumente und Rhythmus. Eine wichtige Rolle spielt dabei die Ukulele. Bei der Ukulele handelt es sich um ein Instrument, das leicht erlernt werden kann, und deshalb schnell Erfolgserlebnisse sicher stellt. Darüber hinaus können Teilnehmenden bereits vorhandene musikalische Kenntnisse anderer Musikinstrumente mit einbringen.

Zur Durchführung der Projektaktivitäten finden wöchentliche Treffen und Probetrainings statt. Weiterhin finden Auftritte des Ukulele - Orchesters und Foto und Videoshootings statt, sowie die Teilnahme und Mitgestaltung von Radiosendungen während der Projektlaufzeit.

Projektziele

Stärkung des Selbstwertgefühls, der Integrations- und Interaktionsfähigkeit von jugendlichen Flüchtlingen und Migrantinnen durch die Kunst.

Kooperationspartner_innen & Vernetzung

Freies Radio für Stuttgart

Buntes Esslingen

Forum Esslingen

Verein Brasilianischer Kulturen e. V.

Projektverantwortliche

Ligia Braz ist Journalistin und Sozialarbeiterin in Jugendprojekten, Mädchentreffen, seit 2008 in Heimen tätig. Verschiedene Fortbildungen.

Leila Paatsch ist Lehrerin und Dozentin für Sprachen, Kunst und Musik. Verschiedene Fortbildungen.

Mail: brasilita@arcor.de